



Nachhaltige Lebensmittelproduktion und Ernährung: Schlüsselfaktoren für die öffentliche Gesundheit

23. November 2021 - 13.30 - 17.00 Uhr | online

In der Schweiz zählen der individuelle Lebensstil und Belastungen aus der Umwelt zu den wichtigsten Einflussfaktoren auf Gesundheit und Lebenserwartung. Der Ernährung kommt dabei eine Schlüsselfunktion zu: Eine ausgewogene Ernährung kann einerseits nichtübertragbare Krankheiten wie Adipositas, Diabetes und Herz- und Kreislauferkrankungen verhindern oder verzögern, und andererseits ist die Ernährung – noch vor Wohnen und Mobilität – der Konsum- und Produktionsbereich mit den grössten Auswirkungen auf die Umwelt. Das Nationale Forschungsprogramm „Gesunde Ernährung und nachhaltige Lebensmittelproduktion“ (NFP 69) hat diese Zusammenhänge aufgezeigt und Empfehlungen abgegeben, um die öffentliche Gesundheit zu fördern und die Produktionskette der Nahrungsmittel nachhaltiger zu gestalten.

Der Bundesrat hat im Sommer 2021 die Strategie Nachhaltige Entwicklung 2030 verabschiedet und darin aufgezeigt, wie er die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung in den nächsten zehn Jahren umsetzen will. Die bundesrätliche Strategie Gesundheit 2030 sieht ebenfalls vor, die Gesundheit über die Umwelt zu fördern. Überdies wird in den nächsten Monaten die Agrarpolitik 22+ überarbeitet. Damit bietet sich die Gelegenheit, die zukünftige Ausrichtung einer kohärenten Nahrungsmittelproduktion ganzheitlich anzugehen und ihre Auswirkungen auf unsere Gesundheit miteinzubeziehen.

Public Health Schweiz und das NFP69 laden daher zu einem hochrangig besetzten «Runden Tisch» ein: Die Direktorinnen und Direktoren der vier Bundesämter Gesundheit, Umwelt, Ernährung und Landwirtschaft sowie Vertretende aus den Kantonen, Forschende und zwei Nationalrätinnen werden anwesend sein. Wir diskutieren mit ihnen, wie wir eine nachhaltige Lebensmittelproduktion mit einer ausgewogenen Ernährung verbinden können, um einen Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen 2030 sowie zur öffentlichen Gesundheit zu leisten.

Diskutieren Sie mit! Die Veranstaltung richtet sich an Verbände im Bereich Gesundheit, Umwelt, Ernährung und Landwirtschaft, an kantonale und Bundesstellen, an Forschende sowie an die Politik und Medien. Interessierte Personen aus der Bevölkerung sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Teilnahmegebühren

Mitglieder Public Health Schweiz & Hochschulangestellte	CHF 50.-
Nicht-Mitglieder	CHF 80.-
Studierende / Doktorierende	CHF 20.-

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt via [Link](#) auf unserer Webseite.

Credits

Die Veranstaltung wird von den Swiss Public Health Doctors (SPHD/FMH) für die ärztliche Fortbildung mit 3 Kreditpunkten und vom Schweizerischen Verband der Ernährungsberater/innen (SVDE) mit 3 Kreditpunkten anerkannt.

Programm

Zeit	Thema	Referent:innen
13.15 Uhr	Einloggen	
13.30 Uhr	Begrüssung	Ursula Zybach , Präsidentin Public Health Schweiz, Grossrätin Kanton Bern, (de) Fred Paccaud , Präsident der Leitungsgruppe NFP69 (fr)
13.45 Uhr	<i>Aus Verwaltung und Praxis</i> Die Rolle der Ernährung bei den Zielen für nachhaltige Entwicklung Einbezug der Gesundheit der Landwirtschaftsämter Gute Beispiele aus den Kantonen	Jacques Ducrest , Delegierter des Bundesrates für die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung, EDA (fr) Frédéric Brand , Präsident Konferenz der Landwirtschaftsämter der Schweiz KOLAS (fr) Christine Brombach , Vorstand Ernährungsforum Zürich (de) <i>Moderation: Fred Paccaud, Präsident der Leitungsgruppe NFP</i>
14.45 Uhr	Pause	
15.00 Uhr	<i>Table ronde</i> Eine nachhaltige, umweltfreundliche und gesunde Nahrungsmittelproduktion: Welches sind die Herausforderungen?	Anne Lévy , Direktorin Bundesamt für Gesundheit BAG (de) Katrin Schneeberger , Direktorin Bundesamt für Umwelt BAFU (de) Hans Wyss , Direktor, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV (de) Christian Hofer , Direktor Bundesamt für Landwirtschaft BLW (de) <i>Moderation: Ursula Zybach, Präsidentin Public Health Schweiz, Grossrätin Kanton Bern</i>
16.00 Uhr	Pause	
16.15 Uhr	Wie erreichen das Parlament und die Kantone eine nachhaltige, umweltfreundliche und gesunde Nahrungsmittelproduktion?	Lukas Engelberger , Regierungsrat Kt. Basel-Stadt, Präsident Schweizerische Gesundheitsdirektorenkonferenz GDK (de) Johanna Gapany , Ständerätin Kt. Freiburg (fr) (tbc) Sophie Michaud Gigon , Nationalrätin Grüne VD, Generalsekretärin FRC (fr) Fathi Derder , Geschäftsführer Derder Communications (fr) (tbc) <i>Moderation: Xavier Pilloud, VIRTÙ Public Affairs AG</i>
16.45 Uhr	Schlussbemerkungen, Verabschiedung	Fred Paccaud , Präsident der Leitungsgruppe NFP69 (fr) Corina Wirth , Geschäftsführerin Public Health Schweiz (de)
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung	